

JWSC 2025: Tarvisio im Einsatz um die Hoffnungsträger des alpinen Skisports zu empfangen

Mehr als 382 Athleten aus 60 Nationen werden vom 24. Februar bis zum 6. März 2025 an den Alpenen Skiweltmeisterschaften der Junioren teilnehmen, die von der FIS unter der organisatorischen Leitung von PromoTurismoFVG veranstaltet werden

Tarvisio - **Mehr als 382 Athleten aus 60 Nationen**, die zu den zukünftigen Hoffnungsträgern des internationalen Skisports gehören, werden **vom 24. Februar bis zum 6. März 2025** auf den Pisten des Skigebiets von **Tarvisio** an den **Fis Alpenen Junioren Skiweltmeisterschaften JWSC Tarvisio 2025** teilnehmen. Bei der 44. Ausgabe der alpinen Junioren-Skiweltmeisterschaft, die vom Internationalen Ski- und Snowboardverband gefördert wird, ist PromoTurismoFVG in Zusammenarbeit mit den örtlichen Skiclubs und mit Unterstützung der Gemeinde Tarvisio für die Planung und Organisation der Veranstaltung zuständig.

Die Talente des Events im Alter von 15 bis 20 Jahren werden in sechs alpinen Skidisziplinen um den Titel kämpfen: Abfahrt und Super-G für die Speed-Disziplinen, Riesenslalom und Slalom für die technischen Disziplinen sowie Mannschaftswettbewerbe (Parallel- und kombinierte Mannschaftswettbewerbe).

Tarvisio, das das Privileg hat, nach 23 Jahren zum zweiten Mal die Juniorenweltmeisterschaften auszurichten, bereitet sich darauf vor, wieder ins Rampenlicht der großen nationalen und internationalen Wintersportereignisse zu rücken, mit zwei der bekanntesten Pisten des Gebiets. Vor dem JWSC 2025 trainierte das italienische Damen-Skiteam mit Athletinnen wie Federica Brignone, Sofia Goggia, Marta Bassino, Elena Curtoni, Laura Pirovano und der Tarvisianerin Lara Della Mea auf den Pisten des Monte Lussari zur Vorbereitung auf die Weltmeisterschaften in Saalbach. Auch das schwedische Damen-Skiteam mit der Olympiasiegerin Sara Hector wählte die Region Friaul-Julisch Venetien als Trainingsbasis bis zu den Olympischen Winterspielen 2026 in Mailand-Cortina.

DIE TEILNEHMERZAHLEN

- 60 teilnehmende Nationen
- Größte Teams: Kanada 57, Schweiz 43, Deutschland/USA 36, Italien 34
- Teilnehmer aus exotischen Ländern wie Chinese Taipei, Thailand, Madagaskar, Marokko und Südafrika
- Insgesamt 752 akkreditierte Teammitglieder, davon 370 Betreuer und 382 Athleten (168 Männer, 168 Frauen) – unter Berücksichtigung des Gender Balance.

Zusätzlich:

- 214 akkreditierte Mitglieder des Organisationskomitees, davon 120 Freiwillige
- PromoTurismoFVG-Personal auf den Pisten
- Schüler, die an Bildungsprogrammen teilnehmen

DIE PISTEN

Die Piste „**Di Prampero**“, eine der interessantesten und eindrucksvollsten in den Alpen, eingebettet in eine natürliche Umgebung von seltener Schönheit, wird Schauplatz der Abfahrts-, Super-G- und Mannschaftsrennen der Damen und Herren sein. Sie hat eine Länge von 3.920 Metern und ein durchschnittliches Gefälle von 26,5 Prozent.

Der „**Priesnig B**“ mit seinen steilen Abschnitten ist ideal für die technischen Disziplinen und wird daher für die Riesenslalom- und Slalomrennen genutzt.

Die Trainings finden nicht nur auf der Piste C in Tarvisio statt, sondern auch in Sella Nevea, in der Gemeinde Chiusaforte, entlang der Piste „**Canin**“, einem weiteren Stolz der friaulischen Pisten.

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Am 24. Februar 2025 kommen die Teams an und werden in Unterkünften in Tarvisio und Malborghetto-Valbruna empfangen. Am Abend findet die Jury-Sitzung im Kulturzentrum „Julius Kugy“ statt. Die ersten Trainingsläufe sind für den 24. und 25.

Februar angesetzt, bevor die Eröffnungsfeier am 26. Februar um 18:30 Uhr auf der Piazza Unità d'Italia in Tarvisio („Medal Plaza“) die Meisterschaften offiziell einläutet.

Vom 27. Februar bis zum 5. März werden auf der Medal Plaza jeden Abend die ersten drei Platzierten der einzelnen Disziplinen für die Siegerehrungen und die Übergabe der Medaillen empfangen. Am Schlußtag, dem 6. März, wird die Veranstaltung nach dem letzten Slalom der Herren auf der Piste „Priesnig B“ ausgetragen, bevor die Schlusszeremonie mit der Übergabe an Narvik, den Austragungsort der Junioren-WM 2026, stattfindet.

VERANSTALTUNGSORT UND GASTFREUNDSCHAFT

Valcanale, eingebettet in eine natürliche Umgebung von seltener Schönheit und bereits in der Vergangenheit Austragungsort internationaler Wettkämpfe, wird der perfekte Rahmen für große Emotionen und ein Schaufenster für die gesamte Region Friaul-Julisch Venetien sein, die sich darauf vorbereitet, die teilnehmenden Nationen, ihre Athleten und ihr technisches Personal - insgesamt mehr als 750 Personen - zusammen mit den Fans und den verschiedenen akkreditierten internationalen Medien in Zusammenarbeit mit dem Konsortium zur Förderung des Tourismus im Gebiet von Tarvisio, Sella Nevea und Passo Pramollo zu empfangen.

Die Piazza Unità d'Italia in Tarvisio, ein Treffpunkt der Kulturen und Traditionen, das Herz einer authentischen Landschaft, umgeben von den imposantesten Gipfeln der Julischen Alpen, wird in die „Medal Plaza“ verwandelt. Der „Ski Room“ wird den Teams in den überdachten Räumen des Tennisclubs zur Verfügung stehen, im Palazzetto dello Sport werden die Vorbereitungen der Athleten und die physiotherapeutischen Behandlungen stattfinden; das „Main Race Office“, das „Accreditation Centre“ und das „Anti-Doping Centre“ werden sich in der Via Priesnig befinden, während das „Media Centre“ in den Räumen des Hotels Nevada untergebracht sein wird.

DER TOURISTISCHE RAHMEN

Tarvisio ist eines der wichtigsten Skigebiete in Friaul-Julisch Venetien. Umgeben von den Julischen Alpen und reich an weiten Tälern und Wäldern - der Wald von Tarvisio ist mit 24.000 Hektar der größte Staatswald Italiens - hat die Stadt ein modernes Aussehen, aber auch eine antike Seele voller Traditionen, die es zu entdecken gilt. Dank ihrer besonderen Lage in der Nähe der Grenzen ist sie ein Kreuzungspunkt der Sprachen und Kulturen, an dem Italien, Slowenien und Österreich aufeinandertreffen. Zusammen mit Malborghetto-Valbruna kann sich Tarvisio rühmen, eine der wenigen viersprachigen Gemeinden in Europa zu sein: Es wird Italienisch, Deutsch, Slowenisch und Friaulisch gesprochen. Heute ist die Mehrheit der Bevölkerung italienisch, aber es gibt auch slowenische und deutsche Minderheiten. Zu den Hauptattraktionen des Gebiets gehören die Fusine-Seen, das Saisera-Tal und der Monte Lussari mit seinem charakteristischen Dorf, das zu jeder Jahreszeit Pilger, Sportler und Reisende empfängt und das Symbol einer verzauberten Landschaft mit einem lebendigen Sportsgeist ist.

NACHHALTIGKEIT IM VORDERGRUND

Die Veranstaltung der Junior -World-Ski Championship JWSC Tarvisio 2025 wurde unter dem Gesichtspunkt der **ökologischen Nachhaltigkeit** konzipiert und wird auch so organisiert. Das Gebiet von Tarvisio trägt seit 2021 das Gstc-Zertifikat (Global Sustainable Tourism Council). Die frischen Blumen, die normalerweise bei den Siegerehrungen überreicht werden, werden durch Diplome aus Recyclingpapier ersetzt, die mit Blumensamen vermischt, mit ökologischer Tinte auf Wasserbasis bedruckt, von Hand geschnitten und nachhaltig verpackt werden, damit sie in den Heimatländern der Athleten keimen können.

Auch die Preise und Trophäen, die den Gewinnern überreicht werden, werden aus Edelhölzern wie Esche, Eiche und den Resonanzfichten des tausendjährigen Tarvisio-Waldes hergestellt, demselben Rohstoff, der historisch gesehen den Geigen, Bratschen und Klavieren, die in den Theatern der ganzen Welt gespielt werden, Körper und Seele verleiht. Auf diese Weise wird der Wald gewürdigt, der 35 % des regionalen Territoriums bedeckt und vor allem eine ökologische Ressource ist: Die Wälder von Friaul-Julisch Venetien waren die ersten in Italien, die im Namen der nachhaltigen Entwicklung und der erneuerbaren Energieerzeugung zertifiziert wurden.

Alle Uniformen des Organisationspersonals und der Freiwilligen wurden aus recycelten und wiederverwertbaren Materialien hergestellt.

Die während der Veranstaltung angebotenen Lebensmittel und Weine tragen das Label „Io sono Friuli Venezia Giulia“, das einen bewussten Einkauf unterstützt und eine positive Auswirkung auf die lokale Gemeinschaft und die mehr als 400 teilnehmenden Agrar- und Lebensmittelunternehmen garantiert, die sich tagtäglich für diese Ziele der ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Nachhaltigkeit einsetzen.

WEITERE INFORMATIONEN

Die Veranstaltung kann live auf FIS TV und YouTube verfolgt werden. Journalisten können sich vom 28. Januar bis 23. Februar über das offizielle Akkreditierungsformular registrieren. Aktuelle Informationen sind auf www.tarvisio2025.it und den Social-Media-Kanälen der FIS und Friuli Venezia Giulia Turismo verfügbar.